



## Förderprogramm

# **„Kompetenz Internationalisierung“ Teilnahme an Konferenzen, Workshops, Seminaren**

## Hintergrund, Grundsätze, Ziele

Die Hochschule hat in einem partizipativen Prozess einen Entwicklungsplan für die Jahre 2016 bis 2020 verabschiedet („HEP II“). In den Kernaufgaben Lehre, Forschung, Transfer und Gesellschaftliche Verantwortung werden Förderprogramme aufgelegt, die den dezentralen Aktivitäten im Hinblick auf die strategischen Hochschulziele Ansbuch und Unterstützung bieten.

Die Hochschule hat sich mit ihrem Grundsatz „Internationalität gestalten und leben“ zur Aufgabe gemacht, als anwendungsorientierte Universität in allen Bereichen der Hochschule die grundsätzliche Fähigkeit und Bereitschaft zu fördern und zu fordern, international zu denken und zu handeln, und dies nach innen und außen sichtbar machen.

Vor diesem Hintergrund wird das Förderprogramm „Kompetenz Internationalisierung“ ausgeschrieben. Hiermit sollen die Gliederungen beim Ausbau ihrer Expertise im Bereich Internationalisierung gestärkt werden. Ebenso zielt das Programm darauf, im Austausch mit anderen Akteuren Erfahrungen zur Internationalisierung zu sammeln. Die Gliederungen sollen durch diese Fördermaßnahme ihre Kompetenzen für die Planung und Umsetzung von Internationalisierungsmaßnahmen ausbauen.

Eine Mischfinanzierung, bei der sowohl Gliederung wie Hochschulleitung finanzielle Beiträge leisten, soll Verbindlichkeit schaffen und eine Verzahnung mit hochschulweiten Zielen gewährleisten.

## Konkrete Ziele des Förderprogramms

Das Programm soll

- die Teilnahme an Konferenzen, Workshops, Seminaren fördern, die sich mit der Internationalisierung von Lehre, Forschung und Transfer an Hochschulen befassen
- die Vernetzung mit externen Akteuren im Bereich der Internationalisierung fördern
- die Internationalisierungskompetenz der ProfessorInnen, wissenschaftlichen MitarbeiterInnen sowie den MitarbeiterInnen aus Technik und Verwaltung fördern
- die Netzwerkbildung im Bereich Internationalisierung stärken.

Beispielsweise richten die Hochschulrektorenkonferenz (HRK), die internationale Akademie des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (iDA) sowie GATE-Germany entsprechende Veranstaltungen aus.

Nicht förderfähig sind reine Fachkonferenzen im In- und Ausland.

## Bewerbung

Antragsberechtigt sind alle ProfessorInnen, wissenschaftliche MitarbeiterInnen, Lehrkräfte für besondere Aufgaben sowie MitarbeiterInnen aus Technik und Verwaltung der H-BRS.

Das Bewerbungsverfahren ist einstufig.



## Bewerbungsunterlagen

- Antragsformular (vollständig ausgefüllt)
- Einverständniserklärung des Vorgesetzten (ausgefülltes Formular)
- ggf. Beschreibung und Programm der Veranstaltung

## Antragsverfahren

Der/Die Antragstellende wählt die Veranstaltung, an der er/sie teilnehmen möchte, selbst aus. Anträge können jederzeit per Email an [sarah.friedrichs@h-brs.de](mailto:sarah.friedrichs@h-brs.de) in einer PDF-Datei eingereicht werden.

## Auswahlkriterien

Kriterien der Begutachtung der Bewerbungen sind:

- Passung des Angebots mit der Internationalisierungsstrategie der Gliederung und/oder der H-BRS, Beitrag zur Erreichung der Internationalisierungsziele
- Beitrag der Teilnahme an der Veranstaltung zur Internationalisierung der Gliederung und/oder der H-BRS
- Beitrag zur Stärkung der Internationalisierungskompetenz des/der Antragstellenden

Wir freuen uns über eine rege Nutzung des Förderprogramms und möchten Sie zur Abgabe eines Antrags ermutigen.

## Förderumfang

Die Förderung dient dazu, die Teilnahme an einer Veranstaltung mit dem Fokus auf Internationalisierung von Forschung, Lehre und Transfer zu unterstützen. Eine Förderung der Vollkosten, die mit der Konferenzteilnahme verbunden sind, ist nicht möglich.

Förderoptionen:

- 50% der Teilnahmegebühr, jedoch maximal 400€
- Zusätzlich kann für alle Veranstaltungen ein Reisekostenzuschuss von 50%, jedoch maximal 1.000€ gewährt werden.

Die restlichen Kosten sind als Eigenbeitrag – in der Regel durch die Gliederung – zu leisten.

Diese Programmbeschreibung und die Formulare (Antragsformular, Einverständniserklärung des/der Vorgesetzten) finden Sie unter folgendem Link: <https://www.h-brs.de/de/foerderprogramme-vizepraesident-internationales-und-diversitaet>